

WOMEN ONLY!



Trotz Zeitenwende: Nichtstun ist keine Option!

Der Finanztipp am Ende des Jahres bietet eine gute Gelegenheit, über das alte Jahr zu reflektieren und für das neue Jahr seine persönliche Zeitenwende zu planen und umzusetzen. Die geopolitischen Kräfteverhältnisse sind neu sortiert, Lieferkettenprobleme, die Auswirkungen der Null-COVID-Politik in China, Energiepreisschock – um hier nur ein paar zu nennen – haben für eine Zeitenwende bei der Inflation und den Zinsen gesorgt. 2022 war ein Jahr der Herausforderungen für Anleger. Nach vielen guten, ein herausforderndes Jahr – das aber ist die Natur der Wirtschaft und Börse. Wer langfristig denkt, wird die Kurven kennen. Es hat auch etwas Gutes: In Zeiten, in denen die Börse und viele Aktien einen niedrigen Kurs haben, lohnt sich das Aufstocken von Aktienpositionen.

Ab 2023 wird sich einiges ändern: Unter anderem erhöht sich der Grundfreibetrag auf 10.908 EUR, der Sparerfreibetrag auf 1.000 EUR und die Altersvorsorge wird zu 100 Prozent absetzbar. Was mich besonders freut, sind die Pläne der Regierung, eine Aktienrente einzuführen. Die Renditechancen auf dem Kapitalmarkt sollen das Rentensystem entlasten.

Was ist wann zu tun?

Wenn wir über Altersvorsorge und Geldanlagen sprechen, denken wir automatisch auch über uns nach: was wir erreicht haben, unsere Wünsche und Bedürfnisse. Damit stellen wir unser Leben auf den Prüfstand. Wir fangen an, zu hinterfragen, bilanzieren und erhalten Erkenntnisse. Ganz gleich, in welchem Lebensabschnitt wir uns gerade bewegen – Angst haben und Nichtstun ist keine Option! Als Anregung für Ihre finanzielle Perspektive im kommenden Jahr finden Sie hier altersbezogene Guidelines zum Investieren:

Sie sind in Ihren 20ern:

- Bauen Sie sich so viel Wissen wie möglich rund um Vermögensaufbau auf

- Beginnen Sie mit kleinen Anlagesummen und schaffen Sie die Gewohnheit, zu investieren, zum Beispiel mit ETF-Sparplänen
- Probieren Sie verschiedene Anlageklassen aus, um die passende(n) zu finden

Sie sind in Ihren 30ern oder 40ern:

- Beschäftigen Sie sich mit Ihrer „Rentenlücke“, um jetzt die Weichen für den Ausgleich zu stellen
- Entwickeln Sie hier eine konkrete Investitionsstrategie und einen „Exitplan“
- Erhöhen Sie mit steigendem Einkommen auch regelmäßig Ihre Sparquote/Investitionssumme
- Experimentieren Sie auch mit einer Vielzahl an Anlageklassen

Ab Ihren 50ern:

- Bereiten Sie sich langsam auf Ihren „Exit“ aus der Berufstätigkeit vor, z. B. Praxisabgabe
- Konzentrieren Sie sich auf das weitere Wachstums Ihres Vermögens, im konservativsten Fall sorgen Sie für den Erhalt Ihres Vermögens
- Sorgen Sie vor, zum Beispiel mit einer Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Unternehmensvorsorge
- Ist Ihre Rente noch nicht geregelt: mit mehr als zwölf Jahren bis zum Renteneintritt können Sie noch einiges bewegen, unter zwölf Jahren bis zum Renteneintritt haben Sie weniger Optionen
- Informieren Sie sich über die sinnvolle Übertragung/Schenkung von Vermögen und Immobilien

Sabine Nemeč, Dipl.-Wirtsch.-Ing.

sn@snhc.de • www.snhc.de
www.finsista.de

Infos zur Autorin



* Keine Anlageberatung



Von sparenden Expert*innen empfohlen:

Die KaVo Mix Instrumentenpakete und die KaVo DUO Packs.



Jetzt mit den KaVo Paketangeboten sparen.

Profitieren Sie beim Kauf eines KaVo DUO Packs von einem **Preisvorteil von EUR 150,-** oder eines MASTER/EXPERT Mix Pakets (vier Instrumente) oder eines MASTER Mix Pakets (drei Instrumente) von einem **Preisvorteil in Höhe von EUR 400,-**.

Erfahren Sie mehr und vereinbaren Sie eine Produktvorstellung auf:
www.kavo.com/de/aktionen